



# Pressemitteilung

Frankfurt am Main, den 14. Juni 2016

## **TNS Infratest - Umfrage zur finanziellen Situation von Selbstständigen Handwerk und Mittelstand auf der Suche nach administrativer Entlastung**

Handwerk und Mittelstand sind der Motor der deutschen Wirtschaft. Doch viele Unternehmen könnten ihre Erfolge ohne zusätzlichen Aufwand noch steigern, wenn sie bei den anfallenden kaufmännischen Tätigkeiten verstärkt auf professionelle Unterstützung bauen würden. Eine von TNS Infratest durchgeführte Umfrage unter 524 Selbstständigen und Freiberuflern im Auftrag der Deutschen Verrechnungsstelle (DV) zeigt: Unternehmer haben weiterhin Nachholbedarf bei der Auslagerung ihres administrativen Aufwands.

### **Solides Mahnwesen für bessere Liquidität**

Dass eine Unterstützung bei organisatorischen Tätigkeiten in vielen kleinen und mittelständischen Betrieben notwendig ist, verdeutlicht eine Kernaussage der Befragung: So hat die Hälfte aller Befragten (52,5 %) keinen stringenten Mahnprozess. Dabei sind gerade kleinere Unternehmen auf termingerechte Zahlungseingänge ihrer Abnehmer angewiesen: Zahlt ein Kunde nicht, so gilt es, dem schnell nachzuhalten, um das Geld sobald wie möglich auf dem eigenen Konto zu haben. „Doch die Überwachung der Buchhaltung kostet wertvolle Zeit. Deshalb sollten Unternehmer die Serviceleistungen der Deutschen Verrechnungsstelle zurückgreifen, auch um nachhaltig die eigene Liquidität zu sichern“, so Jens Kassow, Geschäftsführer der Deutschen Verrechnungsstelle. Die IT-gestützten Prozesse nehmen den Unternehmen Arbeit ab und ermöglichen einen professionellen Auftritt sowie volle Kassen. Das Beste: Handwerker und mittelständische Unternehmer behalten mit dem

webbasierten DV Online-Portal jederzeit und von überall den Überblick über ihre hochgeladenen Rechnungen und offenen Mahnungen.



## Bonitätsprüfung vor Auftragsannahme schützt vor Zahlungsausfällen

Viele unterschätzen die Gefahr unbezahlter Kundenrechnungen. Diese können finanzielle Schwierigkeiten zur Folge haben. Denn wenn der Unternehmer mit Ressourcen und Leistungen in Vorkasse geht und Zahlungen ausbleiben, kann schnell die eigene Existenz gefährdet sein. Doch fast 60 Prozent (58,3 %) aller Befragten führt keine Bonitätsprüfung ihrer Abnehmer vor der Auftragsannahme durch. Jens Kassow dazu: „Dieses Ergebnis ist erschreckend, denn damit setzen sich Unternehmen und Selbstständige unnötig einem unkontrollierbaren Risiko aus“. Was viele nicht wissen: Das lässt sich ganz einfach mit einem Vorab-Check vermeiden. „Gibt es mehr Aufträge, steigt auch der organisatorische Aufwand. Hier kann die Bonitätsprüfung der potenziellen Kunden über das DV Online-Portal vor Zahlungsausfällen schützen und damit nachhaltig den Unternehmenserfolg sichern“, so Jens Kassow weiter. Das innovative Leistungspaket der Deutschen Verrechnungsstelle entlastet Handwerk und Mittelstand zusätzlich, indem es komplexe Vorgänge im Bereich des Rechnungs- und Forderungsmanagements vom Unternehmer übernimmt.

Fazit: Handwerk und Mittelstand können sich mit dem Einsatz des Forderungsmanagements der Deutschen Verrechnungsstelle



unabhängiger von der Zahlungsmoral ihrer Kunden machen. Darüber hinaus bietet die Deutsche Verrechnungsstelle gemeinsam mit ihrem Partner abcfinance GmbH branchenübergreifend Factoringlösungen auch für kleinere Unternehmen an.

### **Bedeutung von Factoring noch immer unterschätzt**

Über zwei Drittel der Befragten (73,0 %) schöpfen das Potenzial, das der Verkauf der Forderungen („Factoring“) ihrem Unternehmen bringt, noch nicht aus. Dabei bietet es gerade kleineren Unternehmen erhebliche Vorteile, wie die sofortige Realisierung erst zukünftig anfallender Rechnungserlöse, die Vermeidung von Zahlungsausfällen und die Professionalisierung der eigenen kaufmännischen Prozesse. Jens Kassow erklärt: „Die Deutsche Verrechnungsstelle bietet diesen Service auch Unternehmern, denen der Zugang zum Factoringmarkt bisher häufig verwehrt war, an. Binnen zwei Bankarbeitstagen nach erfolgreichem Ankauf der Forderung erhalten unsere Kunden den Rechnungsbetrag zu 100 Prozent auf ihr Konto ausbezahlt.“ Ein weiterer positiver Effekt des Factorings ist die mittelfristige Verbesserung des Rating bei Lieferanten, Auskunfteien und Banken, was neue finanzielle Spielräume schafft und hilft, Finanzierungskosten zu senken.

Beratung, Produkte und Serviceleistungen der Deutschen Verrechnungsstelle sind exklusiv über zertifizierte Vermögensberater der Unternehmensgruppe Deutsche Vermögensberatung erhältlich. Weitere Informationen finden Interessierte auf der Homepage unter [www.deutsche-verrechnungsstelle.de](http://www.deutsche-verrechnungsstelle.de).

### Angaben zur Befragung:

Vom 25. Februar bis 22. März 2016 sowie vom 12. April bis 23. Mai 2016 wurden 524 Selbstständige und Freiberufler in einer telefonischen Mehrthemenbefragung (CATI Bus) von TNS Infratest im Auftrag der Deutschen Verrechnungsstelle befragt.

---

#### **Ansprechpartner:**



**DEUTSCHE  
VERRECHNUNGSSTELLE**  
Partner für Handwerk und Mittelstand

### **Über die Deutsche Verrechnungsstelle (DV)**

Mit zentralem Sitz in Frankfurt am Main ist die Deutsche Verrechnungsstelle (DV) auf professionelles Rechnungsmanagement für Handwerk und Mittelstand spezialisiert. Sie bietet Produkte und Serviceleistungen, die die Liquidität von Unternehmen sichern. Gegründet wurde sie von Andreas Pohl und Reinfried Pohl, die über langjährige Kompetenz und Erfahrung in der Finanzdienstleistungsbranche verfügen. Weitere Informationen unter [www.deutsche-verrechnungsstelle.de](http://www.deutsche-verrechnungsstelle.de).

**Ansprechpartner:**

Deutsche Verrechnungsstelle GmbH, Münchener Straße 1, 60329 Frankfurt am Main; [presse@deutsche-verrechnungsstelle.de](mailto:presse@deutsche-verrechnungsstelle.de)  
Dr. Maria Lehmann, Tel.: +49 (69) 2384-7826  
Sina Gebauer, Tel.: +49 (69) 2384-7556